



Freckenhorster Kreis im Bistum Münster
Ludger Funke
Friedhofsallee 100 a
47198 Duisburg
Tel.: 02066-33260
Fax: 02066 – 415 801
www.freckenhorster-kreis.de

Presseerklärung des Freckenhorster Kreises zum Theologenmemorandum

Der Freckenhorster Kreis, ein Reformkreis von ca. 250 Christinnen und Christen im Bistum Münster, unterstützt den Inhalt und die Dringlichkeit des Memorandums von Theologieprofessorinnen und –professoren: „Kirche 2011 – ein notwendiger Aufbruch“.

Auf der letzten Jahrestagung des Freckenhorster Kreises zur Situation der Gemeinden und zu Perspektiven gemeindlichen Christ-seins, wurden viele der Punkte angesprochen, die in dieser Erklärung als Ursachen der gegenwärtigen Krise benannt werden.

Mit den Verfassern stimmen wir überein, dass es dringlich den ehrlichen Dialog in der Kirche geben muss, den Erzbischof Zollitsch wünscht. Der Problemstau innerhalb der Kirche in vielen Bereichen muss endlich aktiv und ehrlichen Herzens angegangen werden. Gerade auch die Fusionsanordnungen der Kirchenleitung bewirken, dass sich viele Gemeindemitglieder zurückziehen und die Weitergabe des Glaubens noch schwieriger wird. Die Glaubenslandschaft in unseren Diözesen versteppt und verödet.

In diesem Zusammenhang lädt der Freckenhorster Kreis alle Interessierten zu einem Impulsabend mit Hugo Übbing, dem Moderator des Diözesanpastoralrates, ein. Die Veranstaltung zum Thema: „Gemeinde wohin – Zukunftsbausteine“, beginnt am Freitag, dem 1. April 2011 um 19 Uhr im Pfarrheim in Münster-Nienberge.

Für den Freckenhorster Kreis am 4. Februar 2011

Die Sprecher:

Alo Echelmeyer

Ludger Ernsting

Ludger Funke